Ein Jeder so mihr inclinirt
So wirt er auch leichtlich verführt

[45r]

3

Ehe ich ankam waren in allen herczen
Gleich freudt, gleich leid, auch gleiche lieb vndt schmerczen
keiner dem andren nichts warff für
keiner den andren verachtet schier
Nuhn mach ich daß sie sich thun haßen
keiner will sich nicht sagen laßen
Drumb führ ich sie zu euch herein
ob concordia bey euch thett sein[m]

Angst

Jch zittre, ich bebe, ich thu mich krencken
kan nimmer an nichts frolichs gedencken
Ein kalten schweiß, mein leib stetig thut tragen
kan nimmermehr kein frolich aug aufschlagen

Herczenleitt.

All andre glieder konnen Leid außstehen
aber deß herczen Leid thut allen vorgehen
Eß kan den schmercz nicht Lang erleiden
drumb muß es baltt vom Leib abscheiden

[45v]

Celadon

Schmercz Pein Jammer vndt weh muß außstehen
der so in rechter Lieb begehrt zue Leben
Er muß nach nichts alß nach der Liebe streben
Muß aller ander gedancken müßig gehen
Kein vnglück muß ihn Je machen abstehen
Der thot selbst seiner Lieb kein endt muß geben
Es gehe wie es woll sein trew muß oben schweben
Muß ehe alles abczzustehen vor Lieb vergehen
Also hab ich mitt meinem treuen herczen
Gelibt Astream meines Lebens Crone
ob wohll mitt großer passion vnd schmerczen
So meritirt sie doch viel mehr die edle Sonne
Drumb wer von Rechter Lieb will sein genennet
Jn dem solch passion muß sein erkennett

Passion

Jch leid ich lieb ich thu bestendig bleiben
der thott selbst kan die Lieb nicht von mir treiben